

Bericht der Museumsleitung.

Das vergangene Jahr stand im Zeichen eifrigen Sammelns und zahlreicher Neuauftellungen.

Die Bereicherung der Sammlungen war in erster Linie dadurch sehr begünstigt, daß der Direktor dank der Einladung eines dänischen Freundes im Februar und März 1929 eine Studien- und Vortragsreise durch Dänemark und Schweden unternehmen konnte, die es ihm ermöglichte, eine Reihe wertvoller Beziehungen zu Museen, Universitäten und privaten Sammlern anzuknüpfen.

Der liebenswürdigen Einladung des Herrn Friedrich Freiherrn von Mayr-Melnhof folgend, nahm der Direktor ferner im April und Mai des Berichtsjahres als wissenschaftlicher Leiter an der von den Herren Baron Mayr-Melnhof und Karl Fürst Auersperg ausgerüsteten Jagd- und Sammelexpedition in die Dobrudscha und nach Bessarabien teil, die eine große Ausbeute, namentlich in ornithologischer Hinsicht, dem Museum einbrachte.

Diese Expedition, über die noch gesondert berichtet werden wird, war die erste größere wissenschaftliche Sammelreise, die in der Nachkriegszeit von privater österreichischer Seite unternommen wurde, und gebührt daher Herrn Friedrich Baron Mayr-Melnhof sowie Herrn Karl Fürst Auersperg nicht nur im Namen unseres Museums, sondern im Namen der Wissenschaft überhaupt dafür der wärmste Dank. Die wissenschaftlichen Ergebnisse dieser Reise werden seinerzeit ausführlich dargelegt werden.

Dank verschiedener günstiger Umstände war es der Direktion ferner möglich, zahlreiche weitere, teils sehr wertvolle, museale Objekte zu beschaffen, über die fallweise in der ab Mai 1930 erscheinenden, illustrierten Zeitschrift „Neues Museum“ berichtet werden wird.

Wie bisher haben sich auch im Berichtsjahre die freiwilligen Mitarbeiter unseres Museums, insbesondere Herr Inspektor Karl Kugler, Herr Dr. P. Damasus Aigner, Herr Bundesforstdirektor i. R. Hofrat Ing. Adolf Lippert, Herr Hofrat Dr. Ferdinand Hamperl, Herr Regierungsrat Dr. Richard Heller und Herr stud. phil. Franz Waldner durch ihre uneigennützig und aufopferungsvolle Tätigkeit unvergängliche Verdienste um die Ausgestaltung des Museums erworben. Ihnen sowie Herrn Regierungsrat Ing. Georg Hangel, Herrn Oberinspektor Georg Kropf, Herrn Oberst d. R. Otto Baron Berlepsch und Herrn Oberbergrat Ing. Emil Sporn sei daher auch an dieser Stelle der wärmste Dank zum Ausdruck gebracht.

Auch der Einlauf an Spenden war im vergangenen Jahre groß und es gereicht daher der Museumsleitung zu besonderer Ehre und Freude, allen den im Nachfolgenden angeführten munifizenten Freunden und Gönnern unseres Museums den aufrichtigsten Dank abzustatten, wobei aber gleichzeitig die innige Bitte angeschlossen sei, auch fernerhin unseres Museums gütigst gedenken zu wollen. Ganz besonders gilt dieser Dank der Frau Maria Grauer, der Witwe des um die Erforschung Afrikas hoch verdienten Sammelreisenden Rudolf Grauer, die dessen restlichen Nachlaß an zoologischen, völkerkundlichen und photographischen Objekten unserem Museum widmete, ferner Herrn Regierungsrat Doktor Richard Heller, der unserem Museum seine gesamte naturwissenschaftliche, insbesondere zoologische Bibliothek, außerdem Originalmanuskripte, Zeichnungen und Dokumente seines Vaters, Karl Bartholomäus Heller, des um die Erforschung Mittelamerikas überaus verdienten Botanikers, stiftete.

Weiters sei es der Museumsdirektion gestattet, an dieser Stelle jenen Persönlichkeiten ergebenst zu danken, die dem Museum im Laufe des Berichtsjahres wiederholt wohlwollend und helfend zur Seite gestanden sind. Von ihnen seien besonders genannt: Herr Ministerialrat Dr. L. Petrin, Herr Ministerialrat Doktor A. Klapsia, Herr Hofrat Professor Dr. H. Rebel, Herr Landeshauptmann-Stellvertreter Domkapitular Michael Neureiter, Herr Hofrat Dr. Hans Rittinger und Herr Bürgermeister Hofrat Max Ott.

Zu ganz besonderem Dank verpflichtet uns auch die Salzburger Presse, namentlich das „Salzburger Volksblatt“, das zu wiederholtenmalen ausführlich über die Neuerungen im Museum berichtete, ferner die „Salzburger Chronik“ und die „Salzburger Wacht“. Ihnen sei daher auch an dieser Stelle der wärmste Dank zum Ausdruck gebracht.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen aus dem Haus der Natur Salzburg](#)

Jahr/Year: 1930

Band/Volume: [1929_6](#)

Autor(en)/Author(s): Tratz Paul Eduard

Artikel/Article: [Bericht der Museumsleitung. 3-4](#)